



## Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft präsentiert ihre Facharbeit auf den DLG-Feldtagen 2026

Vom 16. bis 18. Juni 2026 – Internationales DLG-Pflanzenbauzentrum Bernburg – Leitthema „Pflanzenbau out of the Box“ – Über 300 Aussteller erwartet – DLG-Plaza: zentraler Treffpunkt bündelt Networking- und Fachangebote – DLG-Plaza Stage und DLG-Expert Stage – [dlg-feldtage.de](http://dlg-feldtage.de)

Unter dem Leitthema „Pflanzenbau out of the Box“ finden die DLG-Feldtage 2026 vom 16. bis 18. Juni auf den Flächen des Internationalen DLG-Pflanzenbauzentrums in Bernburg (Sachsen-Anhalt) statt. Passend dazu nutzt die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) als Veranstalter die Gelegenheit ihre vielfältige Facharbeit zu präsentieren. Auf der DLG-Plaza, dem zentralen Treffpunkt der DLG-Feldtage, finden Besucherinnen und Besucher nicht nur den DLG-Stand, die DLG-Plaza Stage und DLG-Expert Stage, sondern auch Pop-up Talks und praxisnahe Sprechstunden. Ein weiteres Highlight sind die DLG-Spotlights.

Die **DLG-Plaza** ist der zentrale Treffpunkt der DLG-Feldtage – ein Ort, an dem Wissen, Austausch und Netzwerken zusammenkommen. Hier erleben Besucher und Besucherinnen spannende Talks, kompakte Expertenimpulse und interaktive Formate rund um die Zukunft des Pflanzenbaus. Gleichzeitig lädt die Plaza zum Netzwerken, Entspannen und Genießen ein – bei Kaffee und Gesprächen sowie ausgewählten Abendveranstaltungen wie der DLG Crop Night.

Herzstück der DLG-Plaza ist der **DLG-Stand**. Hier können sich interessierte Fachbesucher über die Facharbeit der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft informieren. Unter anderem werden hier aktuelle Prüfungen von Traktoren und Sätechnik sowie das Thema Pflanzenschutz präsentiert. Außerdem die neue „Initiative Plattform Ackerbau“, die auf der Grünen Woche 2026 offiziell gegründet wurde. Mit den Netzwerkangeboten der DLG eröffnen sich zahlreiche Kontaktmöglichkeiten: von den Female Agri Fellows über die Junge DLG bis hin zur DLG-Mitgliedschaft mit Online Experten-Talks und Seminarangeboten für Fach- und Führungskräfte.

Das fachliche Highlight der DLG-Plaza sind die **Schauparzellen**. In den hier angebotenen Sprechstunden informieren Landwirte und Landwirtinnen über eine Erweiterung der Fruchtfolge durch

alternative Kulturen. Zudem thematisieren Ansprechpartner des Internationalen DLG-Pflanzenbauzentrums die Integration von Ackerwildkräutern in bestehende Kulturen. Sollte die Ungrasproblematik überhand nehmen, sollte die Sprechstunde „Ungrasstrategien Praxis“ mit betroffenen Landwirten, versierten Beratern und der Industrie wahrgenommen werden.

Ebenfalls auf der DLG-Plaza erwartet die Besucher ein Foto-Aufsteller zur kombinierten Freilandmesse **PotatoEurope und SugarBeet Expo**. Per QR-Code können Besucher an einem Gewinnspiel teilnehmen und Tickets für beide Messen gewinnen, die am 09. und 10. September 2026 in Springe bei Hannover stattfinden. Und wer vorbeischaud, bekommt dort außerdem eine kleine Überraschung.

### **Stages, Pop-up Talks und Sprechstunden: Impulse, Wissenstransfer und Dialog im Fokus**

Auf der **DLG-Plaza Stage** rücken zentrale Themen der Agrarbranche in den Mittelpunkt. Podiumsdiskussionen, Netzwerkformate und Preisverleihungen setzen wichtige Impulse, fördern den fachlichen Austausch und würdigen besonderes Engagement. Ergänzend dazu umfasst das Programm auf der **DLG-Expert Stage** täglich Fachvorträge von Expertinnen und Experten, die Einblicke direkt aus der Praxis und aus den Ausschüssen geben.

Eine weitere Ebene des Wissenstransfers bieten die **Pop-up Talks**, die aktuelle und innovative Ansätze direkt im Feld aufgreifen. Die kompakten Formate sind bewusst dialogorientiert angelegt und ermöglichen einen unmittelbaren Austausch in praxisnaher Umgebung. Sie liefern prägnante Einblicke und fördern spontane Gespräche zwischen Fachpublikum und Referierenden.

Das Fachprogramm der DLG-Feldtage umfasst zudem eine breite Palette an **DLG-Spotlights**. Mit diesen blickt die DLG über den Tellerrand. Im „DLG-Spotlight Ökolandbau“ sind Landwirte anzutreffen, die neben klassischen Dammkulturen Getreide, Leguminosen, Mais und Zuckerrüben auf Dämmen anbauen. Und ist es möglich, Kulturen direkt in bestehende Pflanzenbestände zu säen – ganz ohne Bodenbearbeitung? Dieser Frage geht das „DLG-Spotlight Planting Green“ auf den Grund, wo Fachbesucher auf praxiserfahrene Landwirtinnen und Landwirte treffen. Erstmals wird auf den DLG-Feldtagen zudem die gesamte Wertschöpfungskette der Weizenproduktion im „DLG-Spotlight Wertschöpfungskette“ abgebildet. Hier wird über die Herausforderungen entlang der Wertschöpfungskette diskutiert und der Grundstein für eine zukünftige Zusammenarbeit der Kette gelegt.

Ein weiteres Highlight sind die **Sprechstunden**, die den direkten Dialog mit Landwirten und Landwirtinnen in den Mittelpunkt stellen. Hier können individuelle Fragestellungen – etwa zu alternativen Anbaukulturen oder innovativen Verfahren wie „Planting Green“ – gezielt adressiert werden. Der persönliche Austausch steht dabei ebenso im Fokus wie die praxisorientierte Lösungsfindung.

Abgerundet wird das Angebot durch **Guided Tours** – Experten und Expertinnen führen zu spannenden Innovationen und Ausstellern. U.a. findet am 18. Juni 2026 von 10:30 bis 12:00 Uhr die „Guided Tours

Young Farmers“ statt, bei denen Teilnehmende die Möglichkeit erhalten, das Leitthema der Messe „Pflanzenbau out of the Box“ live zu erleben. Angeboten werden zwei themenspezifische Touren mit jeweils maximal 20 Teilnehmenden. Eine Anmeldung ist bis zum 9. Juni erforderlich. Eine weitere Guided Tour „Pflanzenbau 4.0 – Sense, Think, Act“ findet am 17. und 18. Juni 2026 jeweils von 10:30 bis 11:30 Uhr statt und zeigt, wie Digitalisierung, Robotik und Photonik den Pflanzenbau verändern. Der Anmeldeschluss ist der 1. Juni 2026.

Die Guided Tour „Wertschöpfungskette Weizen – Herausforderungen, Lösungen und Systemwirkungen“ bietet jeden Messetag von 13:00 bis 14:00 Uhr umfassende Einblicke entlang der gesamten Wertschöpfungskette und zeigt auf, vor welchen Herausforderungen die Akteure stehen, welche Lösungsansätze bereits umgesetzt werden und welche systemischen Wirkungen sich daraus ergeben. Der Anmeldeschluss ist der 1. Juni 2026. Noch mehr Rundgänge sind hier zu finden: <https://digital.dlg-feldtage.de/newfront/de/sessions>

### **DLG CropNight – Pflanzenbau feiern & Netzwerke knüpfen**

Ein besonderes Highlight ist die DLG CropNight am Mittwoch, 17. Juni 2026, von 18 bis 22 Uhr auf der DLG-Plaza. Die Veranstaltung bietet einen stimmungsvollen Ausklang des Messtages in entspannter Festivalatmosphäre mit Musik, gastronomischen Angeboten und Raum für Austausch.

Im Mittelpunkt stehen Begegnung und Vernetzung zwischen Fachleuten, Praktikerinnen und Praktikern sowie weiteren Branchenakteuren. Für die musikalische Begleitung sorgt die Liveband „Tänzchentee“ aus Bernburg. Der Eintritt zur DLG CropNight ist für alle Messebesucher kostenfrei. Sponsor der Veranstaltung ist RAGT.

*Mitveranstalter der DLG-Feldtage 2026 sind das Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt (MWL), gemeinsam mit der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (LLG) und die AGRAVIS Raiffeisen AG.*

*Als Fachpartner der DLG-Feldtage 2026 werden die Vereinigte Hagelversicherung VVaG, die Union zur Förderung der Öl- und Proteinpflanzen e. V., die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung sowie weitere Organisationen und Institutionen die Freilandausstellung im Rahmen des fachlichen Programmes unterstützen.*

### **Aktuelle Informationen zu den DLG-Feldtage 2026:**

[www.dlg-feldtage.de](http://www.dlg-feldtage.de)

[www.instagram.com/feldtage](https://www.instagram.com/feldtage)

[www.facebook.com/DLGFeldtage](https://www.facebook.com/DLGFeldtage)

[www.youtube.com/feldtage](http://www.youtube.com/feldtage)

[www.linkedin.com/company](http://www.linkedin.com/company)

## **Presse-Kontakt**

Jana Sondermann

DLG-Pressereferentin

+49 69 24788-447

[j.sondermann@dlg.org](mailto:j.sondermann@dlg.org)

## **DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft**

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 30.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt.

Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel.

Die DLG steht mit ihrem Fachzentrum für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

**[www.dlg.org](http://www.dlg.org)**